Objekt:	Kameo mit Bellerophon, um 1800
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK grün 309

Beschreibung

Der hochovale Ringstein aus Chalcedononyx ist in einem Ring gefasst und zeigt Bellerophon mit dem geflügelten Pferd Pegasus. Das Pferd bäumt sich auf, es hat beide Vorderläufe erhoben. Der Heros ist bis auf einen langen Mantel, der um seine Schultern geschlungen ist, unbekleidet. Die linke Hand hat er zum Maul des geflügelten Pferdes geführt. Am linken Bildrand ist ein Felsen dargestellt. Vergleichbare Szenen, in denen Bellerophon Pegasus an der Quelle Peirene zähmt, gibt es in Variationen häufiger. Das vorliegende Objekt wurde „den 5. Nov. 1830. an d. Kunstkab. übergeben“. Es gehört einer Sammlung von 40 Gemmenringen an, die Königin Charlotte Mathilde (1766-1828) testamentarisch der Kunstkammer vermacht hatte. Dort ist es allerdings als „Perseus - den Pegasus zu einer Quelle führend“ beschrieben.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Chalcedononyx, Gold
Maße:	(mit Fassung): H. 3,11 cm, B. 2,55 cm, T. 0,54 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800
	wer	
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Bellerophon (Mythologie)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Charlotte Mathilde von Württemberg (1766-1828)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Pegasus (Mythologie)
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Gemme
- Ring (Schmuck)
- Schmuck